



Aspekte

Landesstützpunkt

Hospizarbeit und
Palliativversorgung
Niedersachsen e.V.



Aktuelles aus der Hospizarbeit in Niedersachsen



Machen Sie mit!

Public Viewing zur Diskussionsveranstaltung zum Themenjahr „Was ist gutes Sterben?“

Eine Diskussionsveranstaltung in festlichem Rahmen findet am 8. September 2021, 17:30 – 20:30 Uhr, zum Themenjahr „Was ist gutes Sterben?“ in der Marktkirche Hannover statt (ursprünglich geplant als Auftaktveranstaltung am 24. März 2021). Mit dieser Veranstaltung möchten wir die Frage des guten Sterbens neu diskutieren. Wir möchten das Spannungsfeld ausleuchten zwischen kulturellen Idealen und begrenzten Ressourcen, zwischen individuellen, ethisch zu reflektierenden Grenzen und Wünschen und gesellschaftlichen Rahmenbedingungen.

Die Niedersächsische Ministerin für Bundes- und Europaangelegenheiten und Regionale Entwicklung Birgit Honé wird die Veranstaltung mit einem Grußwort eröffnen. Dr. Niklas Barth von der Ludwig-Maximilians-Universität München gibt mit einem Vortrag zu Idealbildern des 'guten' Sterbens und ihren Auswirkungen in Organisationen einen Impuls für die anschließende Podiumsdiskussion mit Ralf Meister, Landesbischof der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers, Gerda Graf, Ehrenvorsitzende des DHPV, einem jungen Hospizehrenamtlichen und einer lebenserfahrenen Pflegefachkraft. Während der Veranstaltung werden zwei Graffiti-Künstler ein Kunstobjekt zum Thema gestalten und das Ergebnis abschließend präsentieren und erläutern. Für den musikalischen Rahmen konnte die Sängerin, Performerin und Pianistin Reinhild Kuhn aus Berlin gewonnen werden. Sie wird begleitet vom Gitarristen Thomas Holzhausen. Der ehemalige NDR-Moderator, Medienberater und -TV-Journalist Ludger Abeln wird durch die Veranstaltung leiten.

Die Veranstaltung wird per Livestream ins Internet übertragen und kann privat mitverfolgt oder als Public Viewing an verschiedenen Orten gezeigt werden. Sie können die Veranstaltung vor Ort zu einem Event machen, indem Sie zum Public Viewing einladen und die Inhalte anschließend mit Ihren Gästen diskutieren.

Sie benötigen hierfür lediglich eine stabile Internetverbindung, ein Endgerät (Computer, Laptop, iPad, Smartphone), ein Anzeigegerät (Beamer und Leinwand oder großer Fernseher) und einen Lautsprecher. Auf der Homepage des LSHPN finden Sie ab September den Link, mit dem Sie sich dann zur Veranstaltung dazuschalten können. Sie haben außerdem die Möglichkeit, Ihre Fragen und Beiträge vor Ort per Live-Chat in die Veranstaltung einzubringen und Ihre Diskussionen und Erfahrungen anschließend auf der gemeinsamen Themenseite mit anderen Teilnehmenden zu teilen: <https://www.hospiz-palliativ-nds.de/was-ist-gutes-sterben/eindrucke/eindruck-eintragen/>
Seien Sie dabei!

Wenn Sie Fragen zur Umsetzung haben, melden Sie sich unter info@hospiz-palliativ-nds.de.

Veranstalter: Hospiz Stiftung Niedersachsen, Hospiz- und Palliativverband Niedersachsen e.V., Landesstützpunkt Hospizarbeit und Palliativversorgung Niedersachsen e.V.
Gefördert durch das Niedersächsische Ministerium für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung

Liebe Hospizengagierte!

Gemeinsam unterwegs – das sind Menschen gern, wenn sie sich neue Ziele stecken oder wenn sie etwas Großartiges erreichen wollen.



Gemeinsam unterwegs sein – gern mit Rückenwind, der Sonne im Gesicht und neuen Visionen vor Augen.

Gemeinsam unterwegs sein – geht das auch mit Blick auf das Ende des Lebens?

Im Netzwerk hospizlicher Arbeit in Niedersachsen sehen der HPVN, der LSHPN und die HSN in der Fragestellung des Jahresthemas 2021 „Was ist gutes Sterben?“ einen hospizlichen wie gesellschaftlichen Auftrag. Gemeinsam unterwegs mit allen Interessierten gilt es, individuelle Wünsche, ethische Grenzen gesellschaftliche Herausforderungen dazu auszuloten, wenn die Solidarität wesentliches Kennzeichen unserer bunten Gesellschaft bleiben soll und nicht in den Krisen und an den Grenzen des Lebens endet, sondern diese umfasst.

Ganz herzlich möchten wir Sie einladen zum aktiven, konstruktiven und Mitwirken im Rahmen aller Veranstaltungsformate, die wir dazu anbieten. <https://www.hospiz-palliativ-nds.de/was-ist-gutes-sterben>

Insbesondere ein Besuch bei der gleichnamigen Wanderausstellung „Gemeinsam unterwegs“ des Inselmalers Anselm von Langeoog und des Musikers Rolf Zuckowski zum Thema „Leben und Endlichkeit“, die die HSN auf eine Reise an verschiedene Orte in Niedersachsen schickt, lässt ganz neue Impressionen dazu gewinnen, was es bedeuten kann, dem Schmerz und der Hilflosigkeit in Tod und Trauer voller Überzeugung die Stirn der Hoffnung zu bieten.

Gemeinsam unterwegs – gerade mit Blick auf menschliche Endlichkeit.

Gemeinsam unterwegs – erst Recht angesichts der Grenzen des Lebens.

Gemeinsam unterwegs – denn am Ende zählt der Mensch.

In Vorfreude auf lebendigen Austausch und Begegnung,

Ihre Dr. Carmen Breuckmann-Giertz
Vorsitzende der Hospiz Stiftung

Newsletter Aspekte:

Gefördert durch:



Niedersächsisches Ministerium
für Soziales, Gesundheit
und Gleichstellung